

Die LEB – Ihr Bildungsträger

Als eine der führenden Bildungseinrichtungen in Niedersachsen bietet die LEB seit über 60 Jahren Möglichkeiten für Erwachsene, ihre persönlichen und beruflichen Ziele zu verwirklichen.

In Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen, Städten und Gemeinden, den Agenturen für Arbeit und den Jobcentern sowie Bundes- und Landesinstitutionen stellt die LEB in Hannover und in weiteren, landesweit verteilten Bereichsbüros ein bedarfsgerechtes Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot bereit.

Die LEB ist weltanschaulich und politisch unabhängig. Sie ist gemeinnützig und gemäß §3 des Niedersächsischen Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung finanzhilfeberechtigt.

Die LEB ist zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung (AZAV) und zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015.

LEB-Sprachzentrum Hannover

Karlsruher Straße 2 C
30519 Hannover
Tel: 0511 84 89 519 -20
biz-hannover@leb.de
www.biz-hannover.leb.de

Ansprechpartnerin:

Astrid Willenbockel
Tel: 84 89 519 -21
astrid.willenbockel@leb.de

Wegbeschreibung:

Sie erreichen uns mit den Stadtbahnlinien 1, 2 (Haltestelle „Wiehbergstraße“) und 8 (Haltestelle „Stadtfriedhof Seelhorst“) sowie mit der Buslinie 124 (Haltestelle „Karlsruher Straße“).



Stand: 08.07.2020 - HK

Sprachkompetenz und Integration

Integrationskurs mit Alphabetisierung

21.09.2020 – 02.03.2022

Späterer Einstieg nach Einstufungstest möglich!

Im Auftrag des Bundesamtes
für Migration und Flüchtlinge (BAMF)



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



Das LEB-Sprachzentrum Hannover

Sie möchten Deutsch lernen oder Ihre Sprachkenntnisse verbessern? In unserem Sprachzentrum finden Sie ein passendes Angebot.

Wir bieten Sprachkurse auf allen Niveaustufen an. Dazu gehören die BAMF-geförderten Integrations- und berufsbezogenen Sprachkurse (DeuFÖV) sowie die aus Landesmitteln geförderten Deutschkurse für Geflüchtete von der Alphabetisierung bis zur C1 Hochschule Prüfung.

Voraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Migrant*innen mit Aufenthaltserlaubnis, die die lateinische Schrift und die Schrift ihres Heimatlandes nicht lesen und schreiben können.

Bürozeiten

- Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 14:00 Uhr
- Für die Anmeldung und einen Einstufungstest vereinbaren Sie bitte unbedingt einen Termin!

Kursdauer und -zeiten

- Kursdauer: 21.09.2020 – 02.03.2022
- Kursdauer: max. 1300 Unterrichtseinheiten
- Mo. bis Fr. von 09:00 bis 12:20 Uhr

Aufbau

- Basis-Alpha-Kurs 300 UE / 3 Module
- Aufbau-Alpha-Kurs A 300 UE / 3 Module
- Aufbau-Alpha-Kurs B 300 UE / 3 Module
- Wiederholungskurs 300 UE / 3 Module
- Orientierungskurs 100 UE / 1 Modul

Kosten

- Die Kosten können über das Jobcenter oder die Agentur für Arbeit übernommen werden.
- Fahrtkostenerstattung ist auf Antrag möglich.
- Die Kursteilnahme ohne Berechtigung/Verpflichtung ist auf eigene Kosten möglich (390,00 €/Modul).

Förderung

Der Kurs findet im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) statt.

Inhalte

Während der ersten 9 bzw. 12 Module lernen Sie die Grundbausteine der deutschen Sprache kennen. Der Kurs orientiert sich inhaltlich und methodisch an den Bedürfnissen der Teilnehmenden. Zusätzlich findet eine regelmäßige Migrationsberatung durch das DRK statt.

Im Orientierungskurs behandeln Sie gesellschafts-politische Themen in Deutschland. Sie lernen etwas über die Geschichte, Politik und Kultur des Landes.

Ziel

Am Ende des Kurses können die Teilnehmenden

- Deutsch schreiben und lesen,
- sich im direkten Lebensumfeld verständigen,
- Informationen über vertraute Dinge austauschen,
- mit einfachen Mitteln Auskunft über die eigene Person geben.

Abschlüsse

Der Sprachkurs schließt mit dem Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) und der Orientierungskurs mit dem Test "Leben in Deutschland" (LiD) ab.

Das Bestehen des DTZ mit dem Gesamtergebnis B1 ist eine Voraussetzung für den Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft.